

Niederschrift

über die 8. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tourismusverband Föhr am Donnerstag, dem 16.06.2016, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 20:25 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Claudia Andresen

Herr Arne Arfsten

Frau Heidi Braun

Herr Cornelius Daniels

Herr Holger Frädrich

Herr Erk Hemsen

Herr Klaus Herpich

Herr Stefan Hinrichsen

Herr Michael Lorenzen

als Vertreter für Dirk Hartmann
Verbandsvorsteher

Herr Till Müller

Herr Norbert Nielsen

Frau Dr. Silke Offerdinger-Daegel

2. stellv. Verbandsvorsteherin

Herr Paul Raffelhüschen

Frau Gisela Riemann

Herr Friedrich Riewerts

Herr Hark Riewerts

1. stellv. Verbandsvorsteher

Herr Christian Roeloffs

Herr Peter Schaper

Herr Lars Schmidt

Herr Johannes Siewertsen

Herr Volker Stoffel

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Gäste

Herr Jochen Gemeinhardt

Herr Peter-Boy Weber

Herr Kurt Weil

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk Hartmann

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Sprechers der Projektgruppe
7. Bericht der Geschäftsführung der Föhr Tourismus GmbH
8. Ergebnisse der Befragung zum Claim "Friesische Karibik"
9. Bericht des Verbandsvorstehers

- 10 . Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern
- 11 . Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung
Vorlage: TVF/000011
- 12 . 1. Änderung der Zweckverbandssatzung "Tourismusverband Föhr"
Vorlage: TVF/000001/2
- 13 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Verbandsvorsteher Müller begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest und eröffnet die Sitzung.

Er weist darauf hin, dass es sich um die 8. und nicht wie versehentlich geschrieben um die 7. Sitzung handelt.

2. Anträge zur Tagesordnung

Verbandsvorsteher Müller erklärt, dass unter Punkt 4 und Punkt 14 über die Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung entschieden werden soll.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, werden die genannten Tagesordnungspunkte 14 bis 18 nichtöffentlich beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der 7. Sitzung. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Einwohner wird darauf aufmerksam gemacht, dass sich einzelne Gäste weigern die Kurabgabe zu entrichten und erkundigen sich, ob dies auch noch beim elektronischen Meldeschein möglich sei.

Es wird geantwortet, dass die Gäste die Kurabgabe vor Erhalt der Kurkarte zu entrichten haben

Herr Gemeinhardt weist darauf hin, dass die FTG säumige Zahler der Verwaltung des Amtes Föhr-Amrum mitteilt und von dort ein Verfahren eingeleitet werde.

6. Bericht des Sprechers der Projektgruppe

Herr Weber berichtet, dass die Projektgruppe sich in diesem Jahr bereits sechs mal getroffen habe.

Diese habe sich mit der Frage beschäftigt, was die Projektgruppe in Zukunft machen könne und ob man sich anders aufstellen müsse. Diese Fragen möchte man mit Herrn

Gemeinhardt, Herrn Müller sowie Frau Braun gern beim nächsten Treffen der Projektgruppe am 04.07.16 um 19.00 Uhr erörtern.

Außerdem sei man der Meinung, dass das Angebot für junge Leute ausgeweitet werden müsse. Man könne sich vorstellen, dass das Angebot an Konzerten nach 22.00 Uhr erweitert wird und vielleicht einmal darüber nachzudenken sei die Ruhezeiten zu verändern.

7. Bericht der Geschäftsführung der Föhr Tourismus GmbH

Herr Gemeinhardt berichtet von den Resonanzen auf den neuen Internetauftritt. Er gibt bekannt, dass aufgetretene Fehler teilweise bereits behoben seien und die Bearbeitung von nicht selbst zu behebenden Fehlern beauftragt sei. Er hoffe, dass die Seiten in Kürze fehlerfrei funktionieren.

Des Weiteren stellt Herr Gemeinhardt die Kooperation mit einem Getränkeshändler und der „Deichlimo“ dar.

8. Ergebnisse der Befragung zum Claim "Friesische Karibik"

Herr Gemeinhardt erläutert die Ergebnisse der Befragung zum Claim „Friesische Karibik“ anhand der der Niederschrift beiliegenden Präsentation.

Erst einmal soll der Claim auf Grund der guten Umfrageergebnisse weitergeführt werden. Hier spart man Geld, welches derzeit anders eingesetzt werden kann. Es ist von Vorteil, sich wieder mehr um den Gast kümmern zu können.

Allerdings müsste man sich mit der Frage beschäftigen, ob der Claim auch über die nächsten 2 bis 3 Jahre hinaus beibehalten werden sollte.

9. Bericht des Verbandsvorstehers

Es wird kein Bericht abgegeben.

10. Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern

Nach dem Ausscheiden von Joachim Lorenzen ist ein neues Aufsichtsratsmitglied bei der Föhr Föhr Tourismus GmbH zu benennen.

Es wird Göntje Schwab für den Aufsichtsrat benannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

11. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung Vorlage: TVF/000011

Auf Grundlage des Informationspapers vom 04.05.2014 zu den zukünftigen Tourismusstrukturen für die Nordseeinsel Föhr wurde die Gründung eines kommunalen Zweckverbands zur Steuerung der gesamtsinsularen Entwicklung beschlossen. Gemäß Verbandssatzung des Zweckverbandes „Tourismusverband Föhr“ hat das Amt Föhr-Amrum dessen Verwaltungs- und Kassengeschäfte wahrzunehmen. Hierfür hat

der Zweckverband dem Amt den dem Amt hierdurch entstehenden Verwaltungsaufwand angemessen zu entschädigen. Eine entsprechende Vereinbarung ist der Vorlage als Anlage beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

Die vorliegende öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird beschlossen.

12. 1. Änderung der Zweckverbandssatzung "Tourismusverband Föhr"
Vorlage: TVF/000001/2

Auf Grundlage des Informationspapiers vom 04.05.2014 zu den künftigen Tourismusstrukturen für die Nordseeinsel Föhr wurde die Gründung eines kommunalen Zweckverbands zur Steuerung der gesamtinsularen Entwicklung, insbesondere des Tourismus auf Föhr, beschlossen.

Sowohl der öffentlich-rechtlichen Vertrag als auch die Zweckverbandssatzung „Tourismusverband Föhr“ sind vom Zweckverband beschlossen und vom Landrat des Kreises Nordfriesland als Kommunalaufsichtsbehörde genehmigt worden.

Nunmehr soll die Stimmkraft der Verbandsmitglieder – wie bereits im Vorwege diskutiert und im Informationspapier vorgesehen nach der Berechnungsgrundlage der Summen aller fremdenverkehrsbezogenen Gewinne erfolgen. Stichtag ist der 15. September eines Jahres für das kommende Kalenderjahr.

Kern der Satzungsänderung ist, dass sich bei der Stimmkraft der Mitglieder die finanzielle Beteiligung am Tourismusverband widerspiegelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt:

Die als Anlage beigelegte 1. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbands „Tourismusverband Föhr“

1. Änderung
der Verbandssatzung des Zweckverbands „Tourismusverband Föhr“

Aufgrund des § 16 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in Verbindung mit § 5 Abs. 6 GkZ und § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und mit §§ 65 ff. des Allgemeinen Verwaltungsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein erlässt der Tourismusverband Föhr auf Beschlussfassung der Verbandsversammlung vom die folgende 1. Änderung der Satzung:

Artikel I
§ 5 Abs 5
Verbandsversammlung
(zu beachten: § 9 GkZ)

(5) Die Stimmkraft der Verbandsmitglieder ergibt sich wie folgt:

Name	Stimmen
Wyk auf Föhr	62,95
Nieblum	12,34
Utersum	6,20
Wrixum	3,86
Oldsum	3,28
Borgsum	2,29
Oevenum	2,46
Alkersum	2,47
Süderende	0,73
Midlum	2,33
Dunsum	0,74
Witsum	0,36

Maßstab für die Stimmkraft ist der auf zwei Nachkommastellen gerundete prozentuale Anteil, berechnet aus der Auswertung der Summen aller fremdenverkehrsbezogenen Gewinne zum Stichtag 15.09.2015 für das Haushaltsjahr mit dem das Verbandsmitglied im laufenden Jahr 2016 an der Deckung des Finanzbedarfs gemäß § 14 beteiligt ist. Jedes Mitglied kann eine Änderung des Satzes 1 verlangen, um die Stimmkraft der Verbandsmitglieder an ihre Beteiligung an der Deckung des Finanzbedarfs anzupassen. Für diese Änderung der Verbandssatzung ist abweichend von Absatz 7 Satz 1 eine einfache Mehrheit ausreichend.

Artikel II

§ 21

Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Verbandssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die vorstehende 1. Änderung der Verbandssatzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.
Wyk auf Föhr, den

L.S.
Verbandsvorsteher

13. Verschiedenes

Die ersten Gemeinden haben bereits über die neuen Kurabgabesatzungen positiv entschieden.

In der nächsten Sitzung sollte man über das Thema „Ruhezeiten“ diskutieren. Es würde sich anbieten, dieses Thema vorher in den Gemeinden und im Fachausschuss Föhr zu behandeln. Auch die zur Zeit beworbenen und angesprochenen Zielgruppen sollten im Herbst einer Überprüfung unterzogen werden.

Thematisiert müsste auch die insulare Infrastruktur werden, so dürfte auch von Interesse sein, welche Art von Beherbergungsmöglichkeiten die Insel den Gästen biete.

Till Müller

Renate Gehrmann